

kurz im fokus

AG Keramik: 9. Keramik-Symposium

Die Arbeitsgemeinschaft für Keramik in der Zahnheilkunde e.V. (AG Keramik) nimmt auch in diesem Jahr wieder Stellung zu werkstofflichen und therapeutischen Fragen und verleiht einen Forschungspreis. Auf dem bevorstehenden 9. Keramiksymposium, das am 4. und 5. November 2009 in München im Rahmen des Deutschen Zahnärztetages stattfindet, sprechen erfahrene Kliniker und Praktiker über ihre Erfahrungen mit Vollkeramik. Referenten sind u.a. Priv.-Doz. Dr. Sven Reich (Leipzig), der die Indikationsbreite für Keramikrestaurationen vorstellt, und ZTM Volker Brosch (Essen) zum „digitalen Wachs-messer“. Prof. Daniel Edelhoff und Dr. Florian Beuer werden mit ihrem Zahntechnik-Team die Arbeitsweise der verschiedenen CAD/CAM-Systeme präsentieren. Der Gewinner des diesjährigen Forschungspreises wird von Dr. Bernd Reiss (Malsch), Vorsitzender der AG Keramik, vorgestellt. Die prämierte Arbeit wird in einem englischsprachigen Fachorgan veröffentlicht. Informationen zur Teilnahme am Symposium im Internet unter www.ag-keramik.eu

BEGO-Seminar in Puerto Rico

Dreieinhalb Tage Fachvorträge hochkarätiger Referenten, intensiver Austausch mit Zahntechnik-Kollegen und geselliges Beisammensein in der Karibik – das waren die Erfolgsfaktoren des „7. IWC Meeting of North America 2009“ in Puerto Rico vom 12.–15. August. Hinter dem Kürzel verbirgt sich der von BEGO initiierte „International Wironium Circle“, ein speziell qualifizierter Kreis von Anwendern, der ausschließlich von dem Bremer Dentalunternehmen hergestellten patentierten Modellguss-Legierung Wironium. Auch moderne Präsentationstechnik kam in Form eines „Webinars“ zum Einsatz, einer Internet-Live-Schaltung nach Bremen zum Thema BeCe Press. Der geschäftsführende Gesellschafter Christoph Weiss und die Export-Chefin Valerie Wilson sprachen über zukünftige Ziele der BEGO und die Entwicklung des internationalen Dentalmarkts.

Dental-Marketing-Kongress 2010**Inspiration als Leitmotiv**

Bereits zum 15. Mal lädt DeguDent zum Dental-Marketing-Kongress am 22. und 23. Januar 2010 ins Congress Center der Messe Frankfurt am Main. Zahnärzte und



Zahntechniker dürfen sich auf zwei Highlights freuen: den vorgeschalteten Implantat-Prothetik-Kongress „Drunter und Drüber“ und den Dental-Marketing-Kongress mit dem Leitmotiv „Inspiration“. Damit steht am Freitag zunächst das Zusammenspiel Zahnmedizin und Zahntechnik im Vordergrund. Das Thema lautet „Der Einfluss neuer Technologien auf prothetische Konzepte“, dargestellt am Beispiel der Implantatprothetik.

Workshop Protrusionsschienen**Schienen gegen Apnoe und Schnarchen**

Am 27. Juni 2009 trafen sich sieben Zahntechniker aus fünf Bundesländern in den Räumen von Zahntechnikermeister Uwe Bußmeier in Greven zum Thema Schlafapnoe und Schnarchen.

Ziel des Workshops war es, die Teilnehmer mit der grundlegenden Systematik bei der Herstellung einer wissenschaftlich fundierten Apnoeschiene vertraut zu machen. In seinem einführenden Vortrag stellte Mitveranstalter Dr. Jürgen Langenhan die Grundlagen zu technischen Unterschieden, Schieneneffekt und Compliance der verschiedenen Schienenarten vor. Eine hohe Akzeptanz im Patientenkreis lasse sich nur mit einer möglichst geringen vertikalen Bissperrung erreichen. Eine Forderung, die von der einteiligen Schäfla-Schiene (vorrangig Kopf- und Normalbiss) sowie der zweiteiligen BußLa-Schiene (vorrangig Tief- und Deckbiss), die in Zusammenarbeit mit ZTM Uwe Bußmeier entwickelt wurde, erfüllt wird. Im praktischen Teil wurde eine Schäfla-

Das zweite große Thema des Wochenendes widmet sich den Fragen „Woher bezieht der in Beruf und Familie geforderte Zahnarzt und Zahntechniker seine mentale Kraft? Wie führt er sich selbst, seine Praxis und Labor? Wie motiviert er seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter?“

Antworten zur Inspiration geben neun hochkarätige Referenten, wie beispielsweise Brigitte Bastgen (u.a. ZDF/„heute“) als Moderatorin sowie SchmidtColleg-Dozent Dr. Dr. Cay von Fournier.

Am Freitagabend können sich die Teilnehmer bei Live-Musik und magischer Lichtjonglage inspirieren lassen. Interessenten, die sich bis zum 11. November 2009 anmelden, erhalten einen Frühbucherrabatt. Weitere Informationen unter Telefon 0 61 81/59-57 04 (Rena Scheffel).

DeguDent GmbH

Postfach 13 64

63403 Hanau

E-Mail: info@degudent.de

www.degudent.de



Schiene hergestellt. Zudem schilderte Dr. Langenhan die somnologische Systematik. Zum einen wird getestet, ob eine Schnarchschiene Abhilfe schaffen kann, zum anderen muss ausgeschlossen werden, dass ein zentralbedingtes Schlafapnoesyndrom vorliegt, bei der eine Protrusionsschiene kein geeignetes Therapiemittel ist.

Zahntechnik Uwe Bußmeier

Rathausstr. 27, 48268 Greven

E-Mail: info@schoene-zaehne.de

www.schoene-zaehne.de

Laborkooperation

Alle Mann an Deck

Um die Effizienz der Teamarbeit zu steigern, hat sich Elephant Dental etwas Besonderes ausgedacht. Das Stichwort lautet „synergetische Laborkooperation“. Möchte man zwei Labore effizient zusammenführen, erfordert das neue Kommunikationsstrukturen. Die beiden Büker Dentallabore in Dresden und Osnabrück haben zwar gemeinsame Wurzeln, operieren aber eigenständig. Zusammenarbeit gab es bereits gelegentlich, doch sollte dies weiter gefestigt werden. Gemeinsam mit den beiden Laboreignern, den Gebrüder Büker, wurde von Elephant Dental dafür ein Konzept entwickelt: Die Mitarbeiter beider Labore bilden gemeinsam eine Crew auf einem Segelschiff. Der Segeltörn sollte das Gefühl der Zusammengehörigkeit vertiefen und die Kooperationsbereitschaft steigern. Start des Törns war im niederländischen Hoorn, dem Stammsitz von Elephant Den-



tal, direkt am IJsselmeer. Ziel der Reise war die IJsselmeerinsel Marken. Nach erfolgreicher Zusammenarbeit auf dem Segelschiff

galt es die nächste Aufgabe zu bewältigen: 20 afrikanische Trommeln wurden an Bord geholt. Nach einer kleinen Einführung sollten die exotischen Instrumente in einer gemeinsamen „Session“ präsentiert werden. Auch das gelang mit viel Engagement und Kreativität. Am Sonntag stand eine Wanderung zum Dorf Marken auf dem Programm. Nachmittags hieß es dann wieder „all hands on deck“, um die Segel Richtung Heimat zu hissen.

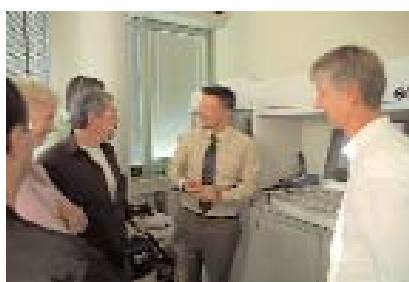
Alle Teilnehmer waren über die Erlebnisse begeistert. Diese Elephant-Veranstaltung besitzt ein hohes Potenzial, um bei Kooperationen eine Teambildung zu etablieren oder bereits vorhandene Strukturen zu optimieren.

Elephant Dental GmbH
Tibarg 40, 22459 Hamburg
E-Mail: hamburg@eledent.de
www.elephant-dental.de

Weiterbildung

Get-together zur Lasersinter-Technologie

Die Weiterbildungsveranstaltungen der MICHAEL FLUSSFISCH GmbH zum Thema „CAD/CAM im Verbund mit der Lasersinter-Technologie“ haben sich zu einem Erfolgsmodell entwickelt. Bereits zum dritten Mal in diesem Jahr konnten sich Zahntechniker über die neue Lasersinter-Technologie informieren. Über 20 Teilnehmer folgten Anfang September den Ausführungen von Prof. Dr.-Ing. Claus Emmelmann der Technischen Universität Hamburg-Harburg (TUHH) zum Lasersinter-Verfahren im Allgemeinen und in der Zahntechnik im Besonderen. Die MICHAEL FLUSSFISCH GmbH betreibt gemeinsam mit dem Institut für Laser- und Anlagensystemtechnik der TUHH und der Laser Zentrum Nord GmbH, die von Prof. Emmelmann geleitet werden, ein Forschungsprojekt über die lasergenerative Herstellung von Dentalprodukten. Nach dem Vortrag hatten die Teilnehmer Gele-



genheit, die neue Lasersinter-Maschine im Einsatz zu erleben. Experten von Flussfisch stellten die gesamte Fertigungskette in ihrem Hause vor und gaben praktische Tipps. Der nächste Termin ist für den 20. November 2009 geplant. Anmeldung telefonisch unter 0 40/86 07 66.

MICHAEL FLUSSFISCH GmbH
Friesenweg 7, 22763 Hamburg
E-Mail: info@flussfisch-dental.de
www.flussfisch-dental.de

kurz im fokus**Zfx OpenDay in Altomünster**

Am 18.09.2009 luden Zfx-Geschäftsführer Oliver Werschky und sein Team in das fertig errichtete Fräszentrum in Altomünster ein. Den zahlreichen Gästen wurden das Konzept eines Fräszentren-Netzwerks sowie die Komponenten des Zfx Systems – von Scanner und Software über Fertigungsmaschinen bis hin zum Ofen sowie Material – vorgestellt. Im Mittelpunkt stand die neue 5-Achs-Fräsmaschine ULTRASONIC 20 linear mit Roboterlösung von SAUER. Die Zfx-Variante mit angepassten Prozessschritten und Parametern sorgt in Verbindung mit der ULTRASONIC-Technologie für hohe Effizienz, bei Genauigkeiten im Mikrometerbereich – ohne Einschränkung für alle Indikationen und Materialien.

Testen im Corona Lava™ Fräszentrum

Das Corona Lava™ Fräszentrum Starnberg bietet ab sofort ein neues Angebot an: Den intraoralen Lava™ Chairside Oral Scanner C.O.S. (3M ESPE) zum Testen. Im Nachgang zur IDS wurde der Scanner erprobt und verschiedenste Restaurationsformen ausprobiert. Eine Vielzahl an Arbeiten wurden gleichzeitig auf traditionelle Weise mit Impregum-Abformungen und testweise im „Digital Workflow“ angefertigt. Interessierte Zahnärzte haben die Chance, im Rahmen ihrer zeitlichen Möglichkeiten den Scanner zu testen, auf Wunsch auch direkt am Patienten.

Kongressbeiträge online verfolgen

Ab sofort können Zahnmediziner und Zahntechniker die wissenschaftlichen Vorträge der Pressekonferenz der diesjährigen Tagung der International Association for Dental Research (IADR) in München als Filmbeiträge und Abstracts im Internet anschauen. Die Referenten sind Prof. Dr. Daniel Edelhoff zum Thema „Zirkoniumdioxid-Keramik – weißer Stahl für Restaurationen“, Prof. Dr. Gottfried Schmalz zu „Gesundheitsschäden durch Werkstoffe im Mund?“ und Dipl.-Biochemikerin Bärbel Kiene zu „Erosionen – Diagnostik, Risikofaktoren, Prävention“. Die Beiträge sind eingestellt unter: www.gaba-dent.de/iadr